

Ministerium  
des Kultus u. Unterrichts  
Eing. 11 JUNI 1946  
Nº. 73182  
A I 1142

Weinheim, den 28. Mai 1946.  
Klepper

An das

Ministerium des Kultus und Unterrichts  
Karlsruhe

Betreff: Zurückmeldung zum Dienst.

Nach meiner Rückkehr aus der Gefangenschaft sprach ich am 8. Mai bei Herrn Landesdirektor vor. Er empfahl mir, meine Angelegenheit nochmals schriftlich mitzuteilen. Ich gestatte mit deshalb, folgendes vorzutragen:

Zh bin seit 1919 im badischen Handelsschuldienst tätig. Die Handelslehrerprüfung legte ich im Juli 1919 und die 2. Prüfung für das Höhere Lehramt an Handelschulen im Jahre 1927 ab. Vor meiner Berufung ins Ministerium war ich Studientat an der Höheren Handelsschule in Heidelberg. Seit dem 1. April 1934 bekleidete ich die Stelle des Referenten für das kaufmännische Berufs- und Fachschulwesen in Baden.

Mit der Verlegung des Unterrichtsministeriums von Karlsruhe nach Straßburg im Jahre 1942 musste auch ich aufgrund einer Umzugsanordnung nach dem Elsass umziehen. Der unerwartete Einzug der französischen und amerikanischen Truppen in Straßburg am 23. November 1944 überraschte mich im Dienst. Zh kam in franz. Gefangenschaft und wurde in folgenden Gefängnissen und Lagern interniert: Gefängnis Raspelhaus Straßburg, Erwin-von-Steinbach-Schule, Fort Bismarck Wolfisheim, Struthof-Schorneck, Fort Barraux, Zitadelle Clermont/Oise, Camp Pithiviers.

Die mangelhaften hygienischen Einrichtungen in einem  
Lob. F. Di

Teil der Internierungs Lager, die durchweg völlig unzureichende Ernährung, bei der wir Internierte zu Skeletten abmagerten und eine unmenschliche Behandlung ließen bei meinem früher vollständig gesunden Körper Beschwerden zurück, die mich zwangen, mich nach meiner Befreiung am 18. April 1946 in ärztliche Behandlung zu begeben. Ich bin für acht Wochen arbeitsunfähig geschrieben. Bis zum Ablauf dieser Frist - Ende Juni - hoffe ich, wieder dienstfähig zu sein.

Ich bitte jetzt schon, mit meine Niederwerwendung im Handelschuldienst zu ermöglichen. Gegen Ende des Monats werde ich mir gestatten, nochmals bei Herrn Landesdirektor vorzusprechen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Karl Seeger

Oberregierungs- und -gewerbeschulrat.

Anschrift: Weinheim a/d. Bergstraße  
Grundelbachstr. 27.